



Wie Imam al-Asch'ari die *Mu'tazilah* verließ und sich der *Ahlu Sunnah* anschloss¹

von Ibn 'Asakir

Übersetzt von M.F. Bayraktar

www.ahlu-sunnah.de

¹ Auszug aus Ibn 'Asakirs *Tabyin Kadhib al-Muftari fima Nusiba ila al-Imam Abul Hasan al-Asch'ari* [Die Aufdeckung der Lügen der Verleumder, die sie fälschlicherweise Imam Abul Hasan al-Asch'ari zuschreiben], S.51-52

Imam al-Asch'ari erzählt: Während der ersten zehn Tage eines *Ramadan*s sah ich den Gesandten Allahs *sallallahu 'alayhi wa sallam* im Traum. Er sagte zu mir: „O 'Ali! Unterstütze die *Madhabib*, die wirklich von mir überliefert wurden, denn nur dies ist die Wahrheit.“ Ich erwachte und war verwirrt über dieses ernste Thema. Ich machte mir immense Gedanken und Sorgen darüber, weil ich unzählige Beweise hatte, welche diesem „überlieferten“ Glauben widersprachen.

Innerhalb der nächsten zehn Tage sah ich ihn *sallallahu 'alayhi wa sallam* erneut: „Was tatest du bezüglich dem, was ich dir befahl?“ und ich sagte: „O Rasulallah! Ich habe versucht zu tun, was du mir gesagt hast, jedoch habe ich starke Beweise [und Argumente] gegen diese Glaubensinhalte, die von dir überliefert wurden. Deswegen, ich folge dem stärkeren Beweis bezüglich [den Attributen] Allahs.“, worauf er *sallallahu 'alayhi wa sallam* erwiderte: „Unterstütze die *Madhabib*, die wirklich von mir überliefert wurden, denn nur dies ist die Wahrheit.“

Ich wachte auf und war schrecklich traurig. Ich gab den *Kalam* auf und begann, den *Abadith* zu folgen und den Qur'an zu rezitieren.

In Basrah hatten wir den Brauch, dass die Rezipitoren [*qurra'a*] sich in der Nacht des 27. *Ramadan* versammelten und den gesamten Qur'an in dieser Nacht beendeten. Ich jedoch fühlte mich sehr schläfrig und konnte nicht länger bleiben, weswegen ich nach Hause ging und mit Trauer darüber, solch Großes wie die Vollendung des Qur'ans in dieser Nacht verpasst zu haben, einschlief.

Dann erschien mir Rasulallah *sallallahu 'alayhi wa sallam*: „Was tatest du bezüglich dem, was ich dir sagte?“ Ich antwortete: „Ich habe den *Kalam* aufgegeben und habe das Buch Allahs und deine *Sunnah* fest ergriffen.“ Er sagte: „Ich habe dir nicht gesagt, du sollst den *Kalam* aufgeben. Ich sagte, du sollst die von mir überlieferten *Madhabib* unterstützen, denn dies ist die Wahrheit.“

Daraufhin erwiderte ich: „O Rasulallah! Wie kann ich diese Meinungen, denen ich selbst zu Stärke verholfen habe und deren Grundlagen ich in den vergangenen 30 Jahren unterstützt habe, aufgrund eines Traumes einfach aufgeben?“

Er *sallallahu 'alayhi wa sallam* sprach: „Hätte ich nicht gewusst, dass Allah dir [darin] helfen wird, dann wäre ich nicht hierher gekommen, um dir dies zu erklären. Ist nicht das, wo ich *Dschibril 'alayhissalam* sah, auch nur ein Traum gewesen? Ich werde nicht erneut zu dir kommen. Tu Gutes und Allah wird dich unterstützen.“

Ich erwachte und sagte zu mir selbst: „Die Wahrheit ist nun klar geworden und alles Andere ist nur Irrführung.“ So begann ich die *Abadith* über das Sehen Allahs, die Fürsprache etc. zu verfechten. Und ich fand Beweise – bei Allah! – die ich zuvor noch nie gehört und noch nie in irgendeinem Buch gelesen hatte. Dies, das habe ich verstanden, war die Hilfe Allahs, die gute Nachricht, die mir von Rasulallah *sallallahu 'alayhi wa sallam* gegeben wurde.“

